Viel gegessen und gesehen

Dieses Jahr waren es die französischen Weihnachtsbaumproduzenten, die das EU-Sommertreffen des CTGCE (Christmas Tree Grower Council of Europe) organisierten. Geplant waren sowohl Kulturbesuche als auch ein kleiner Messetag. Auch 14 Mitglieder des Christbaumverbands Baden-Württemberg fuhren nach Frankreich in das Burgund. Dr. Martin Rometsch schrieb einen kleinen Reisebericht.

ontag, 13. Juni 2016: Die Reisegruppe besuchte den französischen Weihnachtsbaumproduzenten Guillaume Feidt in Dun-Les-Places. Alle waren beeindruckt von der professionellen Ausstattung des 30 Hektar großen Betriebs. Die Kulturen waren gepflegt. Dieser Produzent arbeitet unter der Vorgabe, möglichst hohe Qualitäten zu erzeugen. Am Abend folgte als Einstieg in das jährliche EU-Sommertreffen des europäischen Verbands CTGCE (Christmas Tree Grower Council of Europe) eine Begrüßung durch den Präsidenten des französischen Verbands Frédéric Naudet in der Stadthalle in Saulieu mit Apéritif und

Dinner. Neben den 14 Teilnehmern aus Baden-Württemberg waren auch der Vorsitzende des Bundesverbandes der Weihnachtsbaum- und Schnittgrünerzeuger in Deutschland (BWS), Bernd Oelkers, sowie weitere Teilnehmer aus Rheinland-Pfalz angereist. Die deutschen Teilnehmer waren nach

dem Gastgeber Frankreich die größte Gruppe am europäischen Sommertreffen.

Dienstag, 14. Juni 2016: Circa 160 Teilnehmer aus zahlreichen europäischen Ländern besichtigten den Weinkeller im Chateau de Marsannay, einem 40 Hektar großen



Kulturbesichtigung: Unten sieht man die Reisegruppe aus Baden-Württemberg in der Kultur von Guillaume Feidt. Das kleine Bild zeigt die Maschinenvorführung bei Frédéric Naudet.





Weingut im Burgund. Von dort ging es weiter nach Planchez-en-Morvan an den Logistikstandort des Betriebs Naudet. Hier genossen alle ein Barbecue. Nachmittags gab es eine Maschinenvorführung von Rode-, Bodenbearbeitungs-, Pflanzund Pflanzenschutzgeräten sowie Portaltraktoren in den Weihnachtsbaumkulturen von Naudet Sapins de Noël.

Mittwoch, 15. Juni 2016: Der französische Verband hatte eine Weihnachtsbaum-Messe in der Stadthalle in Saulieu organisiert. Über 300 Besucher konnten sich bei zahlreichen französischen, belgischen und deutschen Firmen rund um den Weihnachtsbaum informieren.

Auch der Christbaumverband Baden-Württemberg war mit einem Messestand vertreten. Parallel zur Messe erhielten die Besucher Informationen in Fachvorträgen zum europäischen, französischen und amerikanischen Weihnachtsbaummarkt.

Nachmittags trafen sich die Mitglieder des Verbands der europäi-Weihnachtsbaumanbauer schen (CTGCE) mit insgesamt 20 Vertretern und Vorsitzenden verschiedener europäischer Länder unter der Leitung von Martin Petersen aus Dänemark zu einem internationalen Austausch. Am Ende der Versammlung übergab Martin Petersen nach vierjähriger Arbeit seinen Vorsitz an Bernd Oelkers. Damit übernimmt Deutschland zum zweiten Mal den Vorsitz im europäischen Verband. "Unsere Energie ist da, wir wollen was erreichen", sagte Bernd Oelkers später in einem Gespräch mit dem Nadel Journal



und blickte positiv in die Zukunft. Er wünsche sich zudem ein noch stärkeres Miteinander innerhalb des Verbandes.

Donnerstag, 16. Juni 2016: Alle traten mit vielen Eindrücken, zahlreichen Kontakten und gut genährt aus mehreren Vier-Gänge-Menüs die Heimreise an. Nächstes Jahr



EU-Treffen: Auf der kleinen Messe erklärt Manfred Graf etwas über seine Portaltraktoren. Nachmittags das Verbandstreffen mit Vorsitzübergabe von Martin Petersen (links) an Bernd Oelkers

wird übrigens England Gastgeber des EU-Sommertreffens sein. ■

Dr. Martin Rometsch

